

Halle und Umgebung.

Salle a. S., 19. Oktober.

Krüppel-Fürsorge.

(Krüppel-Heil- und Bildungsverein für den Reg.-Bez. Merseburg; Halle a. S., Sophienstr. 38.

Unter dem Vorsitz des Herrn Oberpräsidenten der Provinz Sachsen, Erzengel von Hegel, fand am Mittwochabend im „Städtischen Hause“ ein durch Vorsitzender illustrierter Vortrag des Herrn Dr. med. Biefalski aus Berlin über „Krüppel-Fürsorge“ statt. ...

Dr. Biefalski hat das Wort. ...

gelehrt dazu verpflichtet ist, so tritt sie auf Bitten zumehr schnell für den Krüppel ein, weil durch die Krüppelfürsorge aus dem Armenempfänger ein Steuerzahler gemacht wird. ...

Der Besuch eines Krüppel-Heims kann jedem empfohlen werden; denn dort herrscht nicht, wie viele behaupten, das Leid und das Grauen, sondern Frische und Munterkeit, weil der Spott fehlt, der draußen solche armen Kinder leicht allzusehr verdirbt. ...

Die äußerst interessanten Ausführungen des Herrn Dr. Biefalski fanden ungeteilte, lebhafteste Beifall, und die vorzüglichsten, teils photographischen, teils kinematographischen Bilder trugen ebenfalls wesentlich dazu bei, die Anteilnahme an dem Schicksal der armen Krüppel zu beleben. ...

Seine Excellenz Herr Oberpräsident v. Hegel hob deshalb in seinem Schlusswort auch unter allgemeiner Zustimmung hervor, daß der Abend ein wirklich erfreulicher gewesen sei, der den Krüppeln wohl manchen neuen, tatkräftigen Freund gebracht habe.

Dr. B.

Vereins- und Versammlungsnachrichten.

Der Preisliche Beamtensverein veranstaltete am 27. und 28. d. Mts. in den Kapitalkäsen musikalische Unterhaltungsabende unter Mitwirkung hiesiger und auswärtiger Künstler. ...

Verein für Naturkunde. Die nächste Versammlung findet am Sonnabend, 8 1/2 Uhr abends in der Dresdener Bierhalle (Kaulenberg) statt. ...

Das 25jährige Bestehen der Schneider-Zwangsinnung wurde am Montag in den „Tischhäusern“ in besondrer Weise gefeiert. ...

Die Bezirksverwaltung Halle a. S. des Deutschen Techniker-Vereins hielt am 14. und 15. d. M. ihren 11. Bezirksrat ab. ...

Christlicher Verein junger Männer. Am Donnerstag, Freitag und Sonnabend, Abend, 8 1/2 Uhr, wird Herr Generalsekretär Leisen aus Breslau mehrere religiöse Vorträge für junge Männer halten. ...

Theater und Musik.

Konzert

von Louis Perlinger (Violine), Am Klavier: Marcel van Gool.

18. Okt. 1911.

Der gestrige Abend brachte uns zwei hier unbedeutende junge Künstler, die aber mit ihren guten künstlerischen Leistungen sofort den vollsten Respekt herausforderten und bis zum Schluß festhielten. ...

Alle die genannten Vorzüge trafen sich in dem klassischen, bedeutenden Konzerte E. Molli von Korbini, mehr noch in dem Konzert F. Dur von Ballo und in dem russischen Op. 6 von Wieniawski. ...

Vermischtes.

Schlagwetterexplosion.

(21 Tote.)

Infolge einer Schlagwetterexplosion wurden, einem Privattelegramm aus S. Etienne zufolge, in der Grube Bordenot 39 Bergleute abgehauen. ...

Kleinbahnunglück.

Auf der Kleinbahnstrecke von Nachen nach Stolberg schlug ein Wagen des Zuges um. Hierbei wurden fünf Personen schwer und zwölf leichter verletzt. ...

Rindliche Untaten.

Guben, 19. Okt. Das hiesige Schwurgericht verurteilte den 15jährigen Schlosser Richard Jarnisch aus Ramdorf, der seinen Arbeitshilfen am Sonntag ab dem Feinwege ermordet und herabgeworfen hatte, zum Tode. ...

Ein Denkmahl für Sigismund Schuder. Aus Nürnberg meldet der Droht: Am Mittwoch vormittag wurde das Denkmahl für Sigismund Schuder, den bekannten Elektroingenieur und Gründer der Firma, enthüllt. ...

Autounfall. Aus Berlin wird uns berichtet: Ein eigenartiges Automobilonfand, bei dem zwei Menschen lebensgefährlich verletzt wurden, ereignete sich Mittwochabend auf der Chausseestraße. ...

Auffällige Arbeiter. Auf dem Gute Neuhof bei Ködel in Mecklenburg verlusten 20 entlassene Schnitter das Gutshaus zu füllen. ...

Halleher Marktbericht

Table with market prices for various goods like Butter, Eier, Fleisch, etc. Columns include item names and prices.

Des Himmels reichster Segen quillt

den Menschen aus den Heilquellen der Erde, und der Mensch hat es verstanden, die Heilkräfte der Quellen so zu verwerten, daß sie schmerzhaft und nutzlos von den Quellen getrennt werden können. ...

Es gibt etwa 100 000 Krüppel in Deutschland, von denen sich 3000 in Anstalten befinden. Die Betreuung besteht meistens in hochgradigen Wirbelsäulenverkrümmungen, und zwar finden sich auf dem platten Lande weniger Krüppel als in den Städten. ...

Die Krüppel erwerbsfähig zu machen.

In der orthopädischen Klinik werden zunächst tuberulöse sowie sonstige Lähmungen u. m. durch Sehnenüberstülpungen, Beseitigung u. a. auf blutigem Wege geheilt, sobald werden im Querschnitt des Rückenmarks Verengungen u. a. beseitigt. ...

75 Erwerbsmöglichkeitsstudien.

Die Anaben wählten in erster Linie die Rastmascherei, Schneiderei und Stuhlpolsterei, während sich die Mädchen dem Kräfteln, der Strickmaschine, dem Webstuhl, der Schreibmaschine, auch der Photographie und Kinetographie zuwenden. ...

Neben den Krüppelheimen ist aber auch eine ambulante Krüppelfürsorge dringend nötig, und hier hat ein Kreisrat die treffliche Idee gehabt und durchgeführt: durch die Hebammen auf die Eltern der Krüppel einzuwirken, damit sie Krüppelkinder dem Arzte zuführen. ...

vor oder wenigstens bei der Einschulung müssen die Krüppel-gebrechen beseitigt werden! Wer bezahlt nun die Krüppelfürsorge? Im Durchschnitt tut das die Armenverwaltung, denn wenn sie auch nicht

Patentanwaltbüro Sack, 37a, 38a, 39a, 40a, 41a, 42a, 43a, 44a, 45a, 46a, 47a, 48a, 49a, 50a, 51a, 52a, 53a, 54a, 55a, 56a, 57a, 58a, 59a, 60a, 61a, 62a, 63a, 64a, 65a, 66a, 67a, 68a, 69a, 70a, 71a, 72a, 73a, 74a, 75a, 76a, 77a, 78a, 79a, 80a, 81a, 82a, 83a, 84a, 85a, 86a, 87a, 88a, 89a, 90a, 91a, 92a, 93a, 94a, 95a, 96a, 97a, 98a, 99a, 100a.

mannigfaltigster Auswahl vom einfachsten bis elegantesten Genre. Bruno Freytag Halle a. Saale, Leipzigerstrasse 00.

Am Freitag, den 20. Oktober, nachm. 4 Uhr, eröffne ich in meinem Grundstück

Alter Markt 18

ein Spezial-Geschäft für Konserven und Räucherwaren.

Es gelangen vorläufig zum Verkauf:

drei Waggon Konserven

in nur bester Ware und strammer Packung zu sehr billigen Preisen, darunter:

Gemüse-Erbsen Pa.	2 Pfd.-Dose	38 Pf.	Leipziger Allerlei, Pa.	2 Pfd.-Dose	58 Pf.	Geräucherter Lachs	1/4 Pfd. 40 und	25 Pf.
Karotten Pa.	2 Pfd.-Dose	34 Pf.	Junge Erbsen, mittelfein	2 Pfd.-Dose	65 Pf.	Anchovis	per Glas	25 Pf.
Wirsing- u. Rotkohl Pa.	2 Pfd.-Dose	40 Pf.	Pflaumen, Pa.	2 Pfd.-Dose	48 Pf.	Appetit Sild	per Dose	35 Pf.
Schnittbohnen, fadenfrei	2 Pfd.-Dose	45 Pf.	Kirschen, Pa.	2 Pfd.-Dose	75 Pf.	Oelsardinen (8-10 Fische)	per Dose	42 Pf.

Neuer Sauerkohl 2 Pfd. 25 Pfg.

Da Konserven in diesem Winter voraussichtlich sehr knapp
und teuer werden, empfiehlt sich baldiger Einkauf.

Beste Bezugsquelle für Restaurateure und Speise-Anstalten.

F. H. Krause.

Bekanntmachung.

Bez. der Ergänzungswahl der Besitzer zum Gewerbeamt.
Bei der am 12. Oktober stattgefundenen Ergänzungswahl der
Besitzer zum Gewerbeamt sind von den

Arbeitgeber

- 2 Wahlvorschlagslisten eingereicht worden. Abgegeben worden
sind für die auf 4 Jahre zu wählenden Besitzer nach Liste I
2015 gültige Stimmen und nach Liste II 2550 gültige Stimmen,
zusammen 11 565 gültige Stimmen. Demnach entfällt je 1 Besi-
zer auf 11 565 : 15 = 771 Stimmen. Da von jeder Vorschlags-
liste so viele Kandidaten gewählt sind, als die genannte Ver-
teilungszahl 771 in der Stimmenzahl der Liste enthalten ist, sind
mit folgende Herren auf 4 Jahre gewählt:
1. Hotelbesitzer Ernst Kappel, Gr. Steinstr. 37 mit 616 St.
 2. Kornbäckermstr. Albert Schmidt, Gr. Steinstr. 34a „ 603 „
 3. Kaufmann Paul Heinemann, Königsstr. 6 „ 601 „
 4. Kaufmann Werner Junger, Forststr. 11 „ 601 „
 5. Fabrikdirektor Adolf Schulze, Merseburgerstr. 153 „ 601 „
 6. Dachdeckerstr. Otto Seidenitz, Domstr. 2 „ 601 „
 7. Schmiedemstr. Fritz Schumann, Fietzstr. 7 „ 600 „
 8. Metzger Gustav Schade, Neumarktstr. 7 „ 599 „
 9. Kaufmann Rudolf Schumann, Marktstr. 15/16 „ 599 „
 10. Dekorateur Paul Danneberg, Al. Marktstr. 18a „ 599 „
 11. Ingenieur Franz Wegener, Ludw. Buchererstr. 78 „ 599 „
 12. Sattlermstr. August Hoffmann, Drogendstr. 30 „ 599 „

b) von Liste II

13. Schneidermstr. Carl Wagner, Rauchfabrikstr. 14 „ 532 „
 14. Geschäftsführer Alfred Jähig, Parz 42/43 „ 507 „
 15. Klempnermstr. Hermann Schade, Bertramstr. 18 „ 507 „
- Außerdem ist von Liste I auf 2 Jahre
16. Tischlermstr. Gustav Peller, Forststr. 41 „ 600 „
- gewählt worden, da eine andere Liste nicht eingereicht ist.
Von Seiten der

Arbeitnehmer

sind 3 Wahlvorschlagslisten eingereicht worden.
Es sind abgegeben worden für Liste I 5345 Stimmen, für
Liste II 90540 Stimmen, für Liste III 6197 Stimmen, zusammen
102 882 Stimmen.

Die Verteilungsziffer ist hier 102 882 : 15 = 6859.
Nach den obengenannten Grundzahlen sind demnach folgende
Herren auf 4 Jahre gewählt:

a) von Liste I

1. Reizner Paul Zwanzig, Gr. Ballstr. 2 mit 1290 St.
- b) von Liste II
2. Tischler Otto Enke, Lindwigtstr. 47 „ 6050 „
 3. Bäcker Franz Dölle, Eichendorferstr. 17 „ 6042 „
 4. Maurer Otto Röber, Burgstr. 49 „ 6039 „
 5. Malchinstr. Carl Martin, Forststr. 44 „ 6035 „
 6. Tischler Ernst Starz, Wörschstr. 41 „ 6035 „
 7. Schuhmacher August Göbel, Strienstr. 3 „ 6035 „
 8. Tischler Wilhelm Schmidt, Gabelsbergerstr. 18 „ 6035 „
 9. Schneider Friedrich Gruber, Boesenerstr. 4 „ 6035 „
 10. Schneider Hermann Guttsche, Wittekindstr. 31 „ 6035 „
 11. Zimmerer Albert Brömme, Merseburgerstr. 47 „ 6035 „
 12. Glaser Ernst Edwin, Parz 2 „ 6035 „
 13. Tabakarbeiter Leo Kaszuba, Bernhardtstr. 32 „ 6035 „
 14. Marktbesitzer Wilhelm Neumann, Sandesbergerstr. 13 „ 6034 „

c) von Liste III

15. Tischler Wilhelm Jänike, Schützenstr. 17 „ 3287 „

Beschwerden gegen die Rechtsgültigkeit der Wahl sind binnen
einer Monatsfrist von einem Monat nach der Wahl bei dem
Gewerbeamt oder bei dem Bezirksauschusse in Merseburg an-
zubringen.

Salle a. S., den 16. Oktober 1911.

Der Vorsitzende des Gewerbeamt

Bekanntmachung.

Am 13. d. Mts. ist in der Bugenhagenstraße 1 Sand Kar-
toffeln aufgefunden worden.
Der Verkäufer bzw. Eigentümer wird ersucht, seine Rechte
innerhalb 6 Wochen im Polizei-Verwaltungsbureau I, Dres-
hauptstraße 6 II, Zimmer 100, geltend zu machen.
Salle a. S., den 14. Oktober 1911.

Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.

Am 5. Oktober d. J. sind 2 Goldstücke als gefunden hier ab-
gegeben worden.
Der Verlierer bzw. Eigentümer wird aufgefordert, seine
Rechte innerhalb 6 Monaten im Polizei-Verwaltungsbureau I,
Dresnhauptstraße 6 II, Zimmer 100, geltend zu machen.
Salle a. S., den 16. Oktober 1911.

Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.

Am 19. 20. und 21. Oktober des J. d. v. vormittags vor
9^u, bis 12 Uhr und nachmittags von 2^u bis 5 Uhr, kommen
im Auktionslokal des Rathams der Stadt Halle a. S., An
der Marienkirche Nr. 4:
Zwischenhand aller Art, sonstige Gold- und Silbergegen-
stände, mit Ketten, Ringe, Ohrring, ferner Perlen,
Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleid-
dingstücke, Möbel, Nähmaschinen, Musikinstrumente,
Bücher und verschiedene andere Sachen
zum Verkauf, wozu das laienmässige Publikum hierdurch ein-
geladen wird.
Salle a. S., den 18. Oktober 1911.

Das Rathaus der Stadt Halle a. S.

Zwangsvorsteigerung.

Sonnabend, den 21. Oktober,
vormittags 11 Uhr,
versteigere ich im Gebote
„den 3 Kronen“ in Bernburg.
Versteigerer:

1. Zentrifuge, 1 Butter-
maschine, 1 Milchfäher,
1 Milchschäufel mit Steri-
wärmer und 1 Butterma-
schine.
Grund, Gerichtsvollzieher in
Bernburg.

Grundstücke.

Unhändlerhaber ein
Speiditions- u. Rohlingengeschäft
mit ca. 25 Morgen Land in tiefer
Stadt, Einkommen für ca. 70000 Mk.
bei 15000 Mk. Anschaffung u. ver-
kauft. Günter,
Zuh.: Carl Peter,
Zona, Kleine Postergasse 3.

10000 M. Rente

bringen 50000 M. Anschaffung
an ein neues, modern., vollvermiet-
t., abf. Anst. Erdgas, Marous,
Berlin, Schönehauf-Str. 136, Rück-
Wohn- u. Geschäfts-
Eckhaus in Berlin

nahe Galleich, For. in bester Ge-
schäftslage, Preis sehr billig:
87 000 Mk. dir. u. Bette, Chancen-
reiche Zukunft! Größe 1100 qm.
Rück. Neuert. 413500 Mk., Mietz
58 500 Mk. ger. Exp. über unt.
E. H. 2204 an Rudolf Hoffe,
Berlin S. 14, Weinstr. 11

Größ. mess. Eckgrundstück in
Baden, gr. Hintergeb. u. Gart. zu
jed. Beschäft. pass. in bester Ge-
schäftslage am Markt, in einer Zu-
kunft mit ca. 10000 Ginnv.
für 30000 Mk. bei 10000 Mk. An-
schaffung, abf. Anst. durch, (Ebe-
reitung), Georg-Ringel.

Gr. Eckgrundstück als Neubau

geeignet 3 Straßenseiten an belebter Gegend, Nähe
Bahnhof, Preiswert zu verkaufen. Offerten unter
H. Y. 627 an Ann.-Exp. Gründer, Rathausstr. 13a.

Fabrik-Anwesen

mit Staatsbahnanschluss, für Milch-Fabrik eingerichtet, in
großer Industriehalbe bei Protzing, Sachsen zu verkaufen od.
zu verpachten. Gesamtareal ca. 17 000 qm, benutzbare Fläche
ca. 2000 qm, Gebäude 2, 1. mehrstöckig, in gutem Zustande.
Dampfkraft, elektr. Kraft, Licht- und Gasversorgung, große
Kücheneinrichtungen vorhanden. Preis, wolleu sich mit U. T. 9154
an Rudolf Hoffe, Berlin S.W. 19, wenden.

Wassermühle

mit ca. 10 Morgen Land, 40 Jir.
Leistung, in gr. Stadt am Gar-
-teich verpachtet - bei 6000 Mk.
Anschaffung zu verkaufen. Preis
mit 1. 1424 an Deutscher &
Walter H.-G. Gasse, erb.

Gutgeh. Viktualiengeschäft

in lebhafter Straße, Lagestelle
10-15 % umhändlerbar billig
zu verkaufen. Näheres
Hth. Wagnerstr. 49.

Geldverkehr.

Geldsch. größ. 2. Hypothek
auf gut verzinnt. Grundstück für
rent. auf ex. trage Karovortell. Berl.
E. H. 5319 an die Exp. d. A. erb.

Geld-Darlehn

ohne Bürg.
Ratenrück-
zahl, abf. Anst. Erdgas, Marous,
Berlin, Schönehauf-Str. 136, Rück-
Wohn- u. Geschäfts-
Eckhaus in Berlin

Vermietungen.

Bureau oder Laden
im Auktionslokal des Rathams der Stadt Halle a. S., An
der Marienkirche Nr. 4:
Zwischenhand aller Art, sonstige Gold- und Silbergegen-
stände, mit Ketten, Ringe, Ohrring, ferner Perlen,
Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleid-
dingstücke, Möbel, Nähmaschinen, Musikinstrumente,
Bücher und verschiedene andere Sachen
zum Verkauf, wozu das laienmässige Publikum hierdurch ein-
geladen wird.
Salle a. S., den 18. Oktober 1911.

Königsr. 61, I r.,

◆ Bahnhofs- u. St. R. A. S. P.
◆ Bld. Hall. loc. ob. ind. u. verm.
◆ Dolmer Darlehenanstalt,
Halle a. S., Grönlstr. 31.

Wohn- u. Geschäfts- Eckhaus in Berlin

nahe Galleich, For. in bester Ge-
schäftslage, Preis sehr billig:
87 000 Mk. dir. u. Bette, Chancen-
reiche Zukunft! Größe 1100 qm.
Rück. Neuert. 413500 Mk., Mietz
58 500 Mk. ger. Exp. über unt.
E. H. 2204 an Rudolf Hoffe,
Berlin S. 14, Weinstr. 11

Größ. mess. Eckgrundstück in
Baden, gr. Hintergeb. u. Gart. zu
jed. Beschäft. pass. in bester Ge-
schäftslage am Markt, in einer Zu-
kunft mit ca. 10000 Ginnv.
für 30000 Mk. bei 10000 Mk. An-
schaffung, abf. Anst. durch, (Ebe-
reitung), Georg-Ringel.

Schöne helle Werkstatt-Räume

ca. 170 qm groß, mit Dampf-
heizung u. elektr. Licht verb.
in neuem, gutem Grundstück zum
1. April oder früher zu vermieten.
Näheres Niebelschlag 2.

Offene Stellen.

Weibliche.
Suche
für m. H. Aufst. - Gesell. u. bald
möglichst. Näheres
1. Verkäuferin
Off. m. Bild u. Gehaltsanpr. an
Wurstfab. Schreiner, Glessen
Königl. Hoflieferant.

Stellen-Gesuche.

Männliche
Privatmann
(Studierter), fehrgegr. energ. sucht
bauend Stel. i. Halle o. n. Nähe.
Interess. viele, u. Verleumdungen d.
Gesell. m. weitem Kreise. Tätig.
(Korrespond.) Werte Dr. Hoffinger
Zarte 19 erb. Hauptbahnhof, Halle



Hildebrand's Kakao Schokolade

Besonders empfehlenswert: Deutsche Milch-, bittere Schokolade.

Staatsmedaille in Gold 1896!

Unterricht.

Berlitz School
Berz 50 I. Tel. 3428.

Gratis Probe-Stunden

Französisch und Englisch
Montag, den 23. 10. 11.
4-6 für Damen
8-9 für Damen u. Herren

Diese Probe-Stunden sind ab-
solut ohne Verbindlichkeit.

Dir. A. Soupron (Paris)
E. S. O. (Offizier d'Académie).

Stadt-Baugewerkschule
Bad **Sulza**
Hoch-Tief-u.
Eisenbetonbau
(5 Semester)
1. April
15. Oktober
Staatskommissar-Referat

Unterricht in Kunstgewerbe

Zeichnen, Malen (Porträt), Stein-
druck etc. Entwurfed. Art, Hand-
arbeiten etc. Prospekte gratis.
Herrn Blass, geprüfte
Zeichenschreiber, Woldenplan 15.

Cand. math.

erteilt Nachhilfe in **Mathematik**
für alle Stufen. Offert unter
K. 8323 an die Grub. v. Stett.

Schularbeiten

beauftragt und
Nachhilfestunden
erteilt geprüfte Gelehrten. Offert
unter B. A. 9188 an Rudolf
Moss, Halle a. S.

Gründl. Klavier-Unterricht

erteilt Anfängern u. Vorgeschr.
M. Baldegew, Schweißstr. 4.

Sabin's Koch-Verbrinnt.

Gr. Steinstr. 14, Eing. Mittelstr.
unter Leitung **Konstanz**
geprüfter Lehrerin.

Bad Harzburg. Villa Marie.

Wissenschaftliches und Haushal-
tungs-Benotet. Gediegene Fort-
bildung nach Wahl. **Hd. Frau**
Schreiber, Post-Heinemann.
Prof. 1. Ref.

Gartenarbeiten jed. Art über-

nimmt u. führt aus **W. Bosse**,
Kandischstr. 3, Tel. 117.

Als Plätterin in u. außer dem

Hause am Tage amf. **Lise**
Kittel, Poststr. 2.

Anerkannt

geschmackvoll garniert geht
jeder Gut
aus meinem Keller hervor.

Sporthüte, Kapothüte, Kinderhüte.

B. Pulvermacher

12, I. Leipzigerstr. 12, I.

Die feinsten **Speise-Kartoffeln**
empf. u. versend. **Jan. Quanten**
aus **Wachau**, Semmeringstr. 14.
2 **Pferde** mit überaus
Bilbelm. 17.

Neu-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend sowie werten Freunden und Bekannten die ergebene Mitteilung, dass ich **Sonnabend, den 21. ds. Mts., am Markt**

im Roten Turm (Ecke Roland)

ein **drittes Geschäft**

eröffne und bitte um gütige Unterstützung.

Rob. Schirmer,

— Honigkuchen-, Zucker-, u. Schokoladenwaren-Fabrik, —
Leipzigerstr. 71, Roter Turm, Mansfelderstr. 43 (Fabrik: Forsterstr. 54).

Dr. Beaucamp

Die Pflege der Wöchnerinnen u. Neugeborenen.

Geh. Medizinalrat **Prof. Dr. Fritsch** in Bonn hat dieses Werkchen „eines der besten von unzähligen ähnlichen Büchern“ genannt. Ist dies allein schon ein genügender Beweis für seine Brauchbarkeit und besonderen Vorzüge, so spricht ebenso sehr die Tatsache, dass es bereits in 3. Auflage herausgegeben wurde, für die günstige Aufnahme und Beliebtheit, die das Werkchen in Fach- und Laienkreisen gefunden hat. An vielen Anstalten ist es schon in jahrelangen Gebrauch; besonders aber jungen Müttern wird es grossen Nutzen stiften, da es mit allen Vorkenntnissen und den nötigen Anweisungen für eine verständige und sachgemässe Pflege des Kindes in den ersten Lebensjahren gibt. Der Preis für das in dauerhaftes Leinen gebundene Exemplar beträgt nur Mk. 1.50. Vorräte oder zu beziehen durch alle Buchhandlungen und vom Verlag **P. Hauptmann, Bonn, Str. 5 (Deutsche Reichs-Zeitung)**. Vom selben Verfasser wird in Kürze erscheinen:

Ratgeber für junge Mütter.

Wir nehmen schon jetzt Bestellungen darauf entgegen.

P. Hauptmann, Bonn.



Charakter-Puppen

von 50 Pf.
bis 30 M.

Unsere Puppen-Ausstellung

ist eröffnet.

Unerreichte Auswahl. Billigste Preise.

C. F. Ritter,

G. m. b. H.,

Halle a. S., Leipzigerstr. 90. Mitglied des Rabattsparevereins.

Zur Aufführung im Stadt-Theater

am Sonntag, d. 22. Oktobr.,
abends 7 1/2 Uhr

Hendels Operntexte

von **Weber Oberon**

Bearbeitet von **Edvard Mörke**,
1. Kapellmeister des
Stadt-Theaters in
Halle a. S.

Hendels Operntexte
(mit Notenbeispielen)
sind im Stadt-Theater als
offizielle Texte eingeführt u.
sowohl im Stadt-Theater als
auch in allen Buchhandlungen
erhältlich.

Puppen-Reparaturen
werden sachgemäß ausgeführt

C. F. Ritter,
G. m. b. H., Leipzigerstr. 90.

Seminar - Kindergarten,

Markt 12. Anmeldungen täglich

Zur Abhilfe der Lebens- mittelteuerung

mehrere **Waggon Seefische!**

Nur historische Ware, billigste Preise.

- | | |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| Seelachs ohne Kopf 25 | Kabeljau ohne Kopf 20 |
| Wd. 25 | Wd. 20 |
| Schellfisch ohne Kopf 35 | Borsitenfisch 20 |
| Wd. 35 | Wd. 20 |
| Kugelfisch mittel 35 | Karbonaden 35 |
| Wd. 35 | vollständig bratfertig |
| do. groß 40 | Wd. 35 |
| Wd. 40 | Westschollen dick u. fett 35 |
| Rotzungen 65 | Wd. 35 |
| Wd. 65 | Scholle groß 45 |
| Bratjander 65 | Wd. 45 |
| Wd. 65 | Kutterfischfilets 50 |
| Tafeljander groß 95 | Wd. 50 |
| Wd. 95 | Seildatt 2-4 Wd. 65 |
| Hinlachs vollfleischig 1.25 | Wd. 65 |
| Wd. 1.25 | Seildatt 2-3 Wd. 1.15 |
| do. im Aufschnitt 1.45 | Wd. 1.15 |

Grüne Beringe, frisches Seenschmalz, Nordsee-Trüben, Lebende Karpfen, Aale u. Schlei.
Verzieren Sie unsere **Wasserkettlberinge**, 3 Stück nur 25.-, 3 Stück reichen fast 2 Wd., trotz der Größe sehr fett und saftig, schmeckendes Fleisch, zu Beringalat und allen Beringer Speisen beliebt. Von Beringerinnen macht man Gabelstücken. Messer dazu gratis.

Große **„Nordsee“** Tel. 1275.

Größte Hochseefischerei Deutschlands.
Direktor: **Albert Assmus.**
Schneller Versand nach everywhere. H.

Herren-Wäsche

Krawatten :: Handschuhe

Spezialität: Oberhemden nach Mass.

Walter Drechsler,

Poststrasse 21 neben Hotel Stadt Hamburg.

Schreibarbeiten jeder Art,

wissenschaftl. u. geschäftl. Hand u. Maschine, Besondere Fertigkeiten
Händschreibl., Stenographie u. a. Helict

Hallische Schreibstube.

Sammelnd, Unterrichten, Beschäftigung Stellenloser
Kaufte für Schreibl. Kontoren, Bureauarbeit auf Stunden und Tage
auch im Haus und nach auswärtig.

Starkestr. 16.

Fernsprecher 2794.

Verfuchen Sie



Aug. Weddy's Firmafedern.

Leipzigerstr. 22.

Naturngemäße operationelle
Behandlung bei fast allen

Frauenkrankheiten

Frau Louise Albrecht,

Mitglied des Vereins deutscher
Naturheil-undiger.

Ungeheilt von **Dr. Thuro-**

Brandt u. Dr. Schults, Berlin

16 Jähr. Ertrahung. Gute Erfolge

Sprechstunden: **Friedenstr. 28**

8-10. Tel. 2698.

Gr. Ulrichstr. 51. III

Born. 11-12, nachmittags 2-3.

Telephon 3537.

Strumpfwaren u. Unterzeuge

kaufen Sie am besten
und billigsten im
Spezial-Geschäft von

Schlusler & Co.,
Gr. Steinstr. 90.

Hochzeits- u. Paten- Geschenke.

Goldschmied Klinz, Gr. Ulrich-
str. 41,
gegenüber Brummer & Benjamin.

Goldene Halsketten mit modernen Anhängern.

Juwelier Tittel, Schmeerstr. 12,
Ecke Kapellenstr. Fernspr. 3495.

Baby-Ausstattungen

in allen Preislagen
Kinderwagen Wickelkommoden
Billigste Preise.

Weddy-Lönnicke,

Leinenhaus :: Wäsche-Fabrik.
Spezial-Katalog zu Diensten.

Familien-Nachricht.

Heute abend schlief sanft nach kurzem, schwerem
Leiden meine inniggeliebte Gattin, unsere gute Tochter,
Schwester, und Schwägerin

Frau Käte Tarrach

geb. Rudloff

im 27. Lebensjahre.

Dieses zeigt im Namen der Hinterbliebenen tief
betrübt an

E. Tarrach, Apotheker,
Kiel, den 17. Oktober 1911.

Ort und Zeit der Beerdigung wird noch bekannt-
gegeben. Kondolenzbesuche dankend abgelehnt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim
Hinscheiden unseren teuren Erschlafenen

Frau Anna Weber geb. Schmidt
sagen wir hierdurch unseren aufrichtigen Dank.
Halle-Giebichenstein.
Albert Weber und Kinder
im Namen der Hinterbliebenen.